



15. November 2023

Volkswagen elektrifiziert die Fahrzeugflotte des Vatikans

Wolfsburg/Braunschweig/Vatikanstadt – Volkswagen unterstützt den Staat Vatikanstadt beim Umstieg auf nachhaltige Mobilität. Anfang 2024 liefert das Unternehmen knapp 40 vollelektrische Modelle seiner ID. Familie aus – vom ID.3¹ über den ID.4 bis hin zum ID.5. Die Fahrzeuge sind Teil der Dekarbonisierungsstrategie des Vatikans. Diese sieht vor, die Flotte bis 2030 klimaneutral zu gestalten. Imelda Labbé, Volkswagen Vorständin für Vertrieb, Marketing und After Sales, und Dr. Christian Dahlheim, Vorstandsvorsitzender der Volkswagen Financial Services AG, überreichten persönlich die ersten beiden E-Fahrzeuge, zwei ID.3 Pro Performance², an den Vatikan.



Fahrzeugübergabe im Vatikan (v.l.n.r.): Dr. Marcus Osegowitsch, CEO der Volkswagen Group Italia; Papst Franziskus; Imelda Labbé, Volkswagen Vorständin für Vertrieb, Marketing und After Sales; Dr. Christian Dahlheim, CEO der Volkswagen Financial Services AG

„Die Elektrifizierung von Fuhrparks wird weltweit immer wichtiger. Dass künftig auch Beschäftigte des Vatikans zu den ID. Fahrern zählen werden, ist eine große Ehre für unsere Marke und unterstreicht die Attraktivität unserer vollelektrischen ID. Modelle“, sagte Imelda Labbé bei der Fahrzeugübergabe in der Vatikanstadt.

Dr. Christian Dahlheim ergänzte: „Wir freuen uns sehr, den Vatikan bei diesem wichtigen Projekt unterstützen zu können. Das ist etwas ganz Besonderes für uns und zeigt, dass wir mit unseren

Mobilitätslösungen absolut wettbewerbsfähig sind.“

Der Staat Vatikanstadt engagiert sich für die Umsetzung innovativer und nachhaltiger Lösungen, die es ermöglichen, die Auswirkungen menschlicher Aktivitäten auf die Umwelt konkret zu reduzieren, um den Planeten zu schützen. Die Mobilität steht im Mittelpunkt eines speziellen Programmes mit der Bezeichnung "Ökologischer Umbau 2030", das darauf abzielt, den CO₂-Fußabdruck des staatlichen Fuhrparks zu verringern. Um dies zu erreichen, sollen die vorhandenen Fahrzeuge nach und nach durch Elektrofahrzeuge ersetzt werden, um bis 2030 die CO₂-Neutralität des gesamten Fuhrparks zu erreichen.

Volkswagen ist der ausgewählte Partner für dieses Projekt und liefert dem Vatikanstaat über Volkswagen Financial Services ab Anfang 2024 eine Flotte an vollelektrischen Fahrzeugen. In späteren Phasen werden sukzessive weitere emissionsfreie Fahrzeuge der Marken des Volkswagen Konzerns an den Vatikan übergeben. Ziel ist es, bis 2030 die gesamte Flotte des Stadtstaats zu elektrifizieren.

Medienkontakt

Volkswagen Pkw
Nina Krake-Thiemann
Sprecherin Vertrieb, Marketing und
After Sales
Tel: +49 (0)152-06262625
nina.krake-thiemann@volkswagen.de

Volkswagen Financial Services
Malte Krause
Pressensprecher
Tel: +49 (0)162-2586939
malte.krause@vwfs.com



Mehr auf
volkswagen-newsroom.com





Medieninformation

Informationen für die Redaktionen:

Die **Volkswagen Finanzdienstleistungen** sind ein Geschäftsbereich der Volkswagen AG (Konzern) und umfassen die Volkswagen Financial Services AG mit ihren Beteiligungsgesellschaften, die Volkswagen Bank GmbH, die Porsche Financial Services sowie die direkt oder indirekt der Volkswagen AG gehörenden Finanzdienstleistungsgesellschaften in den USA und Kanada – mit Ausnahme der Marke Scania sowie der Porsche Holding Salzburg. Die wesentlichen Geschäftsfelder umfassen dabei die Händler- und Kundenfinanzierung, das Leasing, das Bank- und Versicherungsgeschäft, das Flottenmanagementgeschäft sowie Mobilitätsangebote. Weltweit sind bei Volkswagen Finanzdienstleistungen 17.713 Mitarbeiter beschäftigt – davon 7.692 allein in Deutschland. Die Volkswagen Finanzdienstleistungen weisen eine Bilanzsumme von rund 240 Milliarden Euro, ein Operatives Ergebnis von 5,60 Milliarden Euro und einen Bestand von rund 22,0 Millionen Verträgen aus (Stand: 31.12.2022).

Mehr Informationen unter www.vwfs.com

Die Marke **Volkswagen Pkw** ist weltweit in mehr als 140 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an 29 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2022 hat Volkswagen rund 4,6 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle ID.3, ID.4, ID.5 und ID.6. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit über 330.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.

¹⁾ ID.3 - Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 16,3-14,9; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 0; für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.

²⁾ ID.3 Pro Performance - Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 15,2; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 0; für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 140 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an 29 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2022 hat Volkswagen rund 4,6 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle ID.3, ID.4, ID.5 und ID.6. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit über 330.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.
